



HELIOS Klinikum Aue

*Hygiene-Richtlinien
für Eltern und Besucher*

Die Sicherheit der kleinsten Patienten
ist unser aller Aufgabe.

Liebe Eltern,

bei den Patienten der Station D4 (Früh- und Neugeborenenbereich) handelt es sich um sehr empfindliche, abwehrgeschwächte oder sehr kranke Kinder. Zusätzliche Infektionen können für sie schnell lebensbedrohlich werden.

Unsere Mitarbeiter/-innen versorgen die Patienten auf einem hohen hygienischen Niveau, um Infektionen oder die Übertragung von Krankheitserregern zu vermeiden.

Da aber auch Sie in die Pflege der Kinder mit einbezogen werden, ist es unerlässlich, dass auch Sie die Hygieneregeln einhalten, um Ihr Kind zu schützen und den Behandlungserfolg nicht zu gefährden.

Krankheitserreger können auf verschiedenen Wegen übertragen werden:

Direkt durch

- Handkontakt / Hautkontakt
- Anhusten / Niesen (Tröpfchen)
- Ausscheidungen (Stuhl und Urin)

oder **indirekt** durch

- Oberflächen in der nahen Umgebung des Patienten
- Kleidung, Gebrauchsgegenstände (Windel, Sauger, Mobiltelefon, ...)

Die wichtigste Maßnahme, um Erreger nicht zu verbreiten, ist die hygienische Händedesinfektion:

- bei Betreten der Station und der Patientenzimmer
- unmittelbar vor und nach dem Kontakt zum Kind, das heißt immer, bevor Sie an / in den Inkubator oder das Bettchen greifen
- immer, nachdem Sie mit den Händen im / am Inkubator waren, auch wenn Sie z. B. nur schnell eine Windel o. ä. aus dem Schrank holen wollen
- z. B. auch zwischen Windelwechsel und Sondieren/Flasche geben, sprich: zwischen „schmutzigen“ und „sauberen“ Tätigkeiten
- nach Niesen und Putzen der eigenen Nase
- nach Kontakt mit Ausscheidungen (Windel), Sekreten u. ä.
- nach dem Ausziehen eventuell benutzter Handschuhe
- vor dem Verlassen des Zimmers

Bitte legen Sie zur Versorgung Ihres Kindes immer alle Ringe und die Uhr ab, denn diese schränken die Qualität der Händedesinfektion ein!



Wann ist das Händewaschen sinnvoll?

- vor dem ersten Kontakt mit dem Kind
- nach Toilettenbesuch
- vor dem Abpumpen der Milch
- bei sichtbarer Verschmutzung der Hände

Vor einer nachfolgenden Händedesinfektion sollten die Hände gut abgetrocknet sein.

Richtige Durchführung der Händedesinfektion

Wir stellen Ihnen ein alkoholisches Einreibepräparat zur Verfügung. Lassen Sie sich vom Pflegepersonal die Durchführung einer hygienischen Händedesinfektion erklären und zeigen!



Schutzkleidung

Schutzkittel, Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe sind normalerweise im Rahmen des Infektionsschutzes nicht erforderlich, da Sie nur Ihr eigenes Kind versorgen sollen.

Wenn Sie selbst an einer Infektion (z. B. grippaler Infekt) leiden, sollten Besuche – wenn möglich – unterbleiben. Wenn dies nicht möglich sein sollte, lassen Sie sich in die notwendigen Schutzmaßnahmen einweisen, das kann z. B. das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sein.

Das Tragen von Schutzkleidung kann aber auch aus anderen Gründen notwendig sein. Das Personal wird Sie dann entsprechend informieren.



Hinweise zur Pflege des Kindes außerhalb des Bettchens:

- Desinfizieren Sie in Absprache mit der Sie betreuenden Schwester bitte alle genutzten Flächen im Anschluss mit Schnelldesinfektionstüchern, z. B.:
 - Waage
 - Wickelaufgabe
 - ...
- Desinfizieren Sie bitte die Außenseite des Wasserfilters am Auslaufhahn vor dem Baden des Kindes mit Schnelldesinfektionstüchern.
- Achten Sie darauf, dass der Wasserstrahl nicht direkt in den Abfluss trifft.

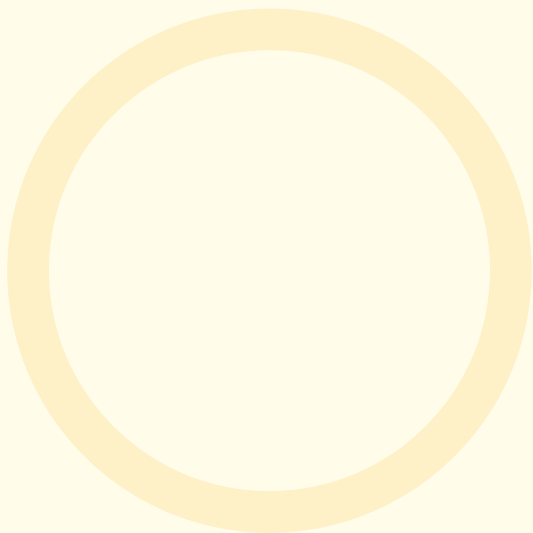
Hinweise zur Mitnahme von Gegenständen aus dem häuslichen Bereich in die Klinik:

- Wäsche / Kuscheltier sollte bei 60° C oder mit einem desinfizierenden Waschmittel gewaschen werden, so dass Krankheitserreger abgetötet werden.

Wie können Sie Ihr Kind noch schützen?

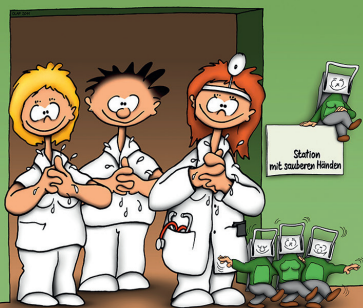
Bitte achten Sie auf einen möglichst vollständigen Impfstatus aller Familienmitglieder. Dazu beraten Sie die Kinderärzte gern.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an das Pflegepersonal, Hygienefachpersonal oder den ärztlichen Dienst.



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen"



© ASH 2011-2013

Sprechen Sie uns an!

Ihre Sicherheit und Zufriedenheit sind uns wichtig. Bei Fragen oder Unsicherheiten sprechen Sie die Mitarbeiter gerne an.



Akademisches Lehrkrankenhaus
an der Technischen Universität Dresden
Station D4

Gartenstraße 6 · 08280 Aue

Telefon (03771) 58-21 39

Telefon (03771) 58-12 80

E-Mail renate.riedel@helios-kliniken.de

www.helios-kliniken.de/aue

Impressum

Verleger: HELIOS Klinikum Aue · Gartenstraße 6 · 08280 Aue

Druckerei: Druckerei Baumgärtel · Dobenastraße 69 · 08523 Plauen